

Pan American Energy: Ergebnisse der drohnengestützten magnetischen Untersuchung auf Lithiumprojekt Big Mack bekannt

28.08.2023 | [IRW-Press](#)

Die gemeinsame magnetische Untersuchungsarbeit von Pan American Energy und Avalon Advanced Materials Inc. hat mehrere magnetisch schwache Bohrziele mit hoher Priorität identifiziert

Calgary, 28. August 2023 - [Pan American Energy Corp.](#) (das Unternehmen oder Pan American) (CSE: PNRG) (OTC PINK: PAANF) (FRA: SS60) freut sich, die Ergebnisse seiner hochauflösenden drohnengestützten magnetischen Untersuchung des Jahres 2023 über dem Lithiumprojekt Big Mack (das Projekt) bekannt zu geben. Die Untersuchung wurde von EarthEx Geophysical Solutions Inc. (EarthEx) durchgeführt und bestimmte erfolgreich mehrere aussichtsreiche Merkmale, die niedrige magnetische Reaktionen aufzeigten. Diese haben der Auswertung nach das Potential, lithiumhaltige Pegmatite zu enthalten. Die Resultate sollen dabei helfen, Explorationsziele zu definieren und das Ausmaß dieser Art von Mineralisierung an der Oberfläche weiter abzugrenzen.

Die Studie war Teil eines größeren Gemeinschaftsprojekts des Unternehmens und [Avalon Advanced Materials Inc.](#) auf dem Big-Mack- und Big-Whopper-Projekt in der Nähe von Kenora in der kanadischen Provinz Ontario. Die University of Manitoba und EarthEx dürfen die von der Studie generierten Daten ebenfalls zu Forschungs-, Veröffentlichungs- und Fallstudienzwecken verwenden. Die Untersuchung wurde durchgeführt, um eine hochdetaillierte Karte zur Magnetik zu erstellen, welche die Kartierung für die Exploration und die Bestimmung von Bohrzielen im Gebiet unterstützen soll. Die Untersuchungsarbeiten wurden von EarthEx ausgeführt, indem eine Drohne - ausgestattet mit einem hochauflösenden magnetischen Vermessungssystem von exMAG - über den Projekten Big Mack und Big Whopper in Form eines Gitters geflogen wurde. Das Gitter bestand aus 732,1 Linienkilometern, wobei Daten auf Linien in Abständen von 25 Metern mit Verbindungslinien in Abständen von 250 Metern gewonnen worden. Die Untersuchungsdaten wurden anschließend von EarthEx verarbeitet, um 3D-Inversions-Voxel und Isoflächen sowie fortschrittliche 2D-Bildprodukte zu erhalten, einschließlich Datentabellen zu Magnetik-Aufnahmen und ausgewerteter Karten (siehe Abbildung 2).

Pegmatite kommen oft in semi-diskontinuierlichen Schwärmen vor, die entlang struktureller Trends und geologischer Grenzen verdichtet sein können. Das von EarthEX verwendete hochauflösende magnetische Vermessungssystem für tiefliegende Drohnen von exMAG dient dazu, strukturelle Trends und Gebiete von geringer magnetischer Suszeptibilität zu erkennen, die mit lithiumhaltigen Pegmatiten zusammenhängen können. Die abschließenden Abbildungen der Magnetik-Daten von EarthEx identifizierten mehrere magnetisch schwache Zielgebiete mit hoher Priorität. Abbildung 1 zeigt die im Rahmen der Studie bestimmten schwachen magnetischen Signaturen in Bezug auf die bekannten lithiumhaltigen Pegmatite auf dem Projekt. Die Übereinstimmung dieser schwachen magnetischen Signaturen mit den bekannten lithiumhaltigen Pegmatiten und deren Ausdehnungen scheint die vorherrschende verlaufende Struktur der Geologie innerhalb des Projekts zu zeigen, mit einem Streichen entlang einer NE-SE-Ebene. Von besonderer Bedeutung sind die Anomalien, die direkt mit den magnetischen Signaturen der Pegmatite Big Mack und Eleven Zone übereinstimmen. Dieses Resultat bietet eine starke Motivation, nach bisher unentdeckten, potenziell lithiumhaltigen Pegmatiten zu suchen. Das Unternehmen beabsichtigt, diese Anomalien weiter zu untersuchen, um möglicherweise zusätzliche lithiumhaltige Pegmatite auf dem Projekt zu identifizieren.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/71780/DC2_DCedit_PanAmericanEnergy_DE_PRcom.001.png

Abbildung 1: Aufzeichnung der lithiumhaltigen Pegmatite (rote Linien) und schwache magnetische Signaturen (gelbe Polygone und Linien), überlagert auf Bild iView1 von EarthEx

Anhand der Untersuchungsergebnisse wurden drei Zielzonen mit hoher Priorität auf dem Projekt in unmittelbarer Nähe des Big-Mack-Pegmatits ermittelt. Diese Explorationsziele wurden unter Verwendung von 3D-Inversion und fortschrittlichen 2D-Datenbildern generiert, indem schwachmagnetische Strukturen mit historischen Daten und Nähe zu Gebieten mit bekannter Lithiummineralisierung abgeglichen wurden (Abbildung 2 und 3).

- EEX01 - Unmittelbar südlich des Big-Mack-Pegmatits, und fast durchgängig mit ihm. Die 3D-Modellierung in diesem Gebiet deutet an, dass sich ein beträchtlicher, aber aus einzelnen Teilen bestehender, tiefer, magnetisch schwacher Körper abfallend südöstlich der bekannten Big-Mack-Mineralisierung erstreckt. EarthEx hat zwei Bohrlöcher - EX-A-P01 und EX-A-P02 - empfohlen, um den Kern des Modells zur schwachen magnetischen Suszeptibilität zu testen (Abbildung 3).

- EEX02 - Dieser Trend erstreckt sich vom Big-Mack-Pegmatit nach NW und folgt kartierten Pegmatit-Trends. Er weist ein nennenswertes Volumen auf, jedoch weniger Tiefenausmaß als Zielgebiet EEX01.

- EEX03 - Ein magnetisch schwacher Körper im magnetischen Modell entspricht einer wesentlichen Anzahl an kartierten Pegmatiten an der Oberfläche.

Das Unternehmen beabsichtigt, die Resultate der Untersuchung in die Planung zukünftiger Explorationsprogramme und die Auswahl von Bohrzielen einzubeziehen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/71780/DC2_DCedit_PanAmericanEnergy_DE_PRcom.002.png

Abbildung 2: 3D-Inversions-Modell mit Umrissen magnetisch schwacher Merkmale (grau), offenliegender Ausbisse (weiß) und kartierter Pegmatit-Trends (rot).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/71780/DC2_DCedit_PanAmericanEnergy_DE_PRcom.003.png

Abbildung 3: Zielgebiet EEX01 von EarthEx, Big-Mack-Erweiterung

Der NW-SE-verlaufende dicke schwache Körper, der durch die detaillierte 3D-Modellierung der von der Untersuchung generierten Daten identifiziert wurde, deutet an, dass es möglicherweise ein bedeutendes weiteres Ausmaß des Big-Mack-Pegmatiten gibt, das noch nicht durch Bohrungen getestet wurde. Obwohl viele felsische Gesteinsarten geringe magnetische Signaturen aufweisen können, weist die Pegmatit-Kartierung der U of M darauf hin, dass Pegmatitquellen für diese schwachen Werte eine mögliche Interpretation sind, so Daniel Card, Präsident von EarthEx. Die Korrelation zwischen historischen Bohrarbeiten und der 3D-modellierten magnetischen Schwäche direkt unterhalb von Big Mack, sowie die 2D-Darstellung der Oberflächenexpression der Mineralisierung, ist eine der besten, die EarthEx bisher gesehen hat.

Jason Latkowcer, CEO von Pan American, erklärte: Wir sind begeistert von den Resultaten dieser magnetischen Untersuchung und haben mehrere Bohrziele mit hoher Priorität bestimmt, die Potential für Lithiummineralisierung haben. Wir möchten Avalon zu ihrer kürzlichen Aufwertung zu einer gemessenen und angezeigten Mineralressourcenschätzung auf Big Whopper gratulieren und danken ihnen für ihre Mitarbeit bei dieser Studie. Zudem möchten wir Daniel Card und seinem Team bei EarthEx für die ausgezeichnete Arbeit danken!

Qualifizierter Sachverständiger und Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle

Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Daniel Card, P.Geo., RPGeo. geprüft und genehmigt, der vom Unternehmen unabhängig und ein qualifizierter Sachverständiger gemäß NI 43-101 ist

Die magnetischen Untersuchungsdaten haben Standard-Kontrollmaßnahmen zur Verifizierung durch Daniel Card, P.Geo und EarthEx durchlaufen.

Vor der Untersuchung in Gitterform wurde ein Cloverleaf (Kleeblatt)-Test durchgeführt, um die korrekte Funktion des geophysischen Systems in der Drohne zu bestätigen. Während dieses Tests flog die Drohne in einem Kleeblatt-Muster und zeichnete bei jedem Vorbeiflug das magnetische Totalfeld im Zentrum des Kleeblatts auf. Dabei flog sie in mehrere verschiedene Richtungen. Mit dem Sensor in verschiedenen Orientierungen lieferte dies ein Maß zur Konstanz der Messwerte. Die von EarthEx geflogenen Kleeblatt-Tests für das Untersuchungsrastrer waren erfolgreich und lagen innerhalb der entsprechenden Standardabweichungen.

Die Daten aus der Untersuchung erwiesen sich über das gesamte Untersuchungsgebiet an Stellen, wo die Untersuchungslinien aufeinandertreffen und wo sie Verbindungslinien durchschneiden, beständig. Um eventuelle kleinere Datenabweichungen aufgrund von Unterschieden bei der Sensorhöhe oder turbulentem Flug zu korrigieren, sind Ausrichtungen der Verbindungslinien sowie Filter zur Entwellung (Decorrugation) angemessen eingesetzt worden.

Höherwertige Unterschiede bei den Daten (4. und 8. Differenz) sind geprüft worden, um Geräuschhüllkurven

zu isolieren und aufzuzeigen, dass sie im gesamten Studiengebiet beständig sind und innerhalb zulässiger Bereiche liegen.

Über EarthEx Geophysical Solutions Inc.

EarthEx Geophysical Solutions Inc. ist eine in Manitoba ansässige Firma, die 2014 in Selkirk (Manitoba) von Daniel Card, P. Geo., RPGeo., der als President und Chef-Geophysiker verantwortlich zeichnet, gegründet wurde. EarthEx ist hochspezialisiert auf die geophysikalische Prospektion von Hartgesteinsmineralien und bedienen uns der modernsten Technologien und Datenanalysemethoden.

Nähere Informationen erhalten Sie über Herrn Daniel Card, President und Chef-Geophysiker des Unternehmens unter earthx@eexgeo.com bzw. unter <https://eexgeo.com>

Über das Projekt Big Mack

Das Lithiumprojekt Big Mack liegt 2 km östlich der Allwetterstraße Snook Lake Road, etwa 80 km nördlich von Kenora in Ontario. Das Konzessionsgebiet befindet sich in unmittelbarer Nähe (etwa 1,3 km) der Lagerstätte Separation Rapids, Big Whopper von Avalon Advanced Material Inc., die einen nachgewiesenen und angedeuteten Ressource aufweist. Das Konzessionsgebiet befindet sich innerhalb einer in Ontario registrierten Abbaukonzession und kann auf eine über 30-jährige Explorationsgeschichte zurückblicken. Das Konzessionsgebiet liegt innerhalb des traditionellen Landnutzungsgebiets der Wabaseemoong Independent Nations von WhiteDog in Ontario, einer Ureinwohner-Gemeinde, die etwa 35 km südwestlich des Konzessionsgebiets liegt.

Das Konzessionsgebiet beherbergt vier bekannte lithiumhaltige Pegmatite, einschließlich des Pegmatits Big Mack, der Zone Eleven, der Zone Sprinkler und des Pegmatits 6095, von denen angenommen wird, dass sie mit dem Pluton Separation Rapids in Zusammenhang stehen. Sie werden als zonierte LCT-Pegmatite des Typs Complex und des Untertyps Petalit interpretiert. Der Pegmatit Big Mack ist die größte petalithhaltige Masse im Konzessionsgebiet und erstreckt sich über ein Gebiet von 80 mal 225 m. Im Rahmen historischer Bohrprogramme (1998, 1999 und 2001) wurde eine Mineralisierung durchschnitten, die sich entlang eines Streichens von etwa 150 m und bis in eine Tiefe von 75 m erstreckt. Die Lagerstätte ist in der Tiefe und entlang des Streichens weiterhin offen.

Über Pan American Energy Corp.

[Pan American Energy Corp.](#) (CSE: PNRG) (OTC PINK: PAANF) (FWB: SS60) ist ein Explorationsunternehmen, das sich insbesondere auf die Akquisition, Exploration und Erschließung von Minerallagerstätten in Nordamerika konzentriert, die Batteriemetalle enthalten.

Das Unternehmen hat in Kanada eine Optionsvereinbarung mit Magabra Resources abgeschlossen, wonach es das Recht auf den Erwerb einer Beteiligung von bis zu 90 % an dem bohrbereiten Lithiumprojekt Big Mack, 80 km nördlich von Kenora (Ontario) hat. Das Unternehmen verfügt ferner über eine Konzessionsoptionsvereinbarung mit Horizon Lithium LLC, die ihm das Recht auf den Erwerb einer Beteiligung von 100 % am Lithiumprojekt Horizon in Clayton Valley - Lithiumgürtel Tonopah (Nevada, USA) einräumt.

Um sich für Investoren-Updates zu registrieren, besuchen Sie bitte <https://panam-energy.com>.

Im Namen des Board of Directors

Jason Latkowcer
CEO & Direktor

Kontakt

Tel: (587) 885-5970
E-Mail: info@panam-energy.com

Zukunftsgerichtete Aussagen: Bestimmte in dieser Pressemitteilung enthaltene Aussagen stellen

zukunftsgerichtete Informationen dar. Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder zukünftige Leistungen, Die Verwendung der Wörter könnte, beabsichtigen, erwarten, glauben, wird, prognostiziert, geschätzt und ähnlicher Ausdrücke sowie Aussagen, die sich auf Angelegenheiten beziehen, die keine historischen Fakten darstellen, sollen zukunftsgerichtete Informationen kennzeichnen und basieren auf den aktuellen Überzeugungen oder Annahmen des Unternehmens hinsichtlich des Ergebnisses und des Zeitpunkts solcher zukünftiger Ereignisse. Insbesondere enthält diese Pressemitteilung zukunftsgerichtete Informationen, die sich unter anderem auf die Art und die Eigenschaften der magnetischen Tiefpunkte, die bei der Untersuchung identifiziert wurden, und auf das Potenzial dieser niedrigen magnetischen Reaktionen, lithiumhaltige Pegmatite zu beherbergen, beziehen; dass die Ergebnisse der Untersuchung dazu beitragen werden, Explorationsziele zu definieren und das Ausmaß der Lithiummineralisierung an der Oberfläche weiter abzugrenzen, und dass sie eine starke Motivation darstellen, nach bisher unentdeckten lithiumhaltigen Pegmatiten zu suchen; die Absicht des Unternehmens, seine Explorationsbemühungen auf dem Lithiumprojekt Big Mack fortzusetzen und die Ergebnisse der Untersuchung in die Planung zukünftiger Explorationsprogramme und Bohrziele einzubeziehen, um zusätzliche lithiumhaltige Pegmatite auf dem Projekt zu identifizieren; und das Potenzial, dass sich ein beträchtlicher, aber diskreter tiefer magnetischer Körper südöstlich der bekannten Big-Mack-Mineralisierung auf dem Projekt erstreckt, der noch nicht durch Bohrungen getestet wurde.

Bei der Erstellung der Schlussfolgerungen oder Prognosen bzw. Projektionen, die in zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind, werden in der Regel verschiedene Annahmen oder Faktoren zugrunde gelegt, einschließlich der Annahme, dass das Unternehmen die Exploration des Lithiumprojekts Big Mack fortsetzen und die Ergebnisse der Untersuchung in die Planung zukünftiger Explorationsprogramme und Bohrziele einbeziehen wird, um weitere lithiumhaltige Pegmatite auf dem Projekt zu identifizieren; dass die aus der Untersuchung gewonnenen Daten und Interpretationen die tatsächliche Geologie des Projekts widerspiegeln, einschließlich der Tatsache, dass es einen beträchtlichen, aber diskreten tiefen magnetisch schwachen Körper gibt, der sich südöstlich der bekannten Big-Mack-Mineralisierung auf dem Projekt nach unten erstreckt; und dass die schwachen magnetischen Reaktionen aus der Untersuchung auf lithiumhaltige Pegmatite und nicht auf andere felsische Gesteinstypen mit schwachen magnetischen Signaturen hinweisen.

Obwohl die zukunftsgerichteten Informationen auf den begründeten Annahmen der Unternehmensleitung beruhen, kann nicht garantiert werden, dass sich die zukunftsgerichteten Informationen als richtig erweisen. Zukunftsgerichtete Informationen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu diesen Faktoren gehört das Risiko, dass das Unternehmen die Exploration des Lithiumprojekts Big Mack nicht fortsetzt oder die Ergebnisse der Untersuchung nicht in die Planung künftiger Explorationsprogramme und Bohrziele einbezieht, sei es aufgrund fehlender finanzieller Ressourcen, des Nichterhalts der erforderlichen Genehmigungen oder Zulassungen, des Ermessens des Managements oder aus anderen Gründen, einschließlich des Risikos, dass das Unternehmen die beiden von EarthEx empfohlenen Bohrlöcher oder eines der in der Untersuchung identifizierten Bohrziele nie bohren wird; Risiken, die mit der Exploration und Erschließung von Mineralvorkommen verbunden sind, einschließlich Risiken in Bezug auf den Erhalt der erforderlichen Genehmigungen und Zulassungen, Änderungen der Projektparameter oder Verzögerungen bei der Neudefinition von Plänen, dass die Mineralexploration von Natur aus ungewiss ist und dass die Ergebnisse der Mineralexploration möglicherweise nicht auf die tatsächliche Geologie oder Mineralisierung eines Projekts hinweisen (einschließlich, in Bezug auf die Untersuchungsergebnisse, dass die geringen magnetischen Reaktionen aus der Untersuchung von felsischen Gesteinstypen mit geringen magnetischen Signaturen und nicht von lithiumhaltigen Pegmatiten stammen); dass die Mineralexploration erfolglos sein oder nicht die vom Unternehmen erwarteten Ergebnisse liefern könnte; und die anderen Risiken und Faktoren, die das Unternehmen in seinen kontinuierlichen Offenlegungsunterlagen, die auf dem SEDAR-Profil des Unternehmens unter <http://www.sedar.com>, einschließlich der Risikofaktoren im jährlichen Informationsformular des Unternehmens. Die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen gelten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Mitteilung, und das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist in den geltenden Wertpapiergesetzen vorgeschrieben. Aufgrund der hierin enthaltenen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen sollten sich Anleger nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen, Die vorstehenden Aussagen schränken ausdrücklich alle hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen ein.

Die CSE hat die hierin enthaltenen Informationen weder genehmigt noch abgelehnt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung

übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf <http://www.sedarplus.ca>, <http://www.sec.gov>, <http://www.asx.com.au> oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/87188--Pan-American-Energy--Ergebnisse-der-drohnengestuetzten-magnetischen-Untersuchung-auf-Lithiumprojekt-Big-M>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).